



Der Gemeindebrief



September / Oktober / November 2016

Wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2. Kor. 3,17

Liebe Gemeinde,

der Monatsspruch für den Oktober ist ebenso faszinierend wie vieldeutig. Was meint der Apostel Paulus, wenn er von FREIHEIT spricht? Unbegrenzt tun und lassen, wie es mir gefällt? Frei sein von allen Zwängen, Regeln, Beschränkungen, Vorschriften?

Stellen wir uns nur einmal vor, wie das wäre, wenn im täglichen Miteinander jeder nur seine Freiheit leben würde! Bleibt da nur das Recht des Stärksten? Willkür und Anarchie liegen sicher nicht im Sinne des Apostels. Die Freiheit von der Paulus uns verkündet, ist eine Freiheit von inneren Zwängen die uns an sinnlose Ideale binden.

Wer wäre nicht gerne schön, stark oder mächtig. Was würden wir nicht alles machen um unsere größten Träume zu verwirklichen. Oft vergessen wir unsere wahren Qualitäten über diesem Streben. Und: sind das wirklich unsere Träume oder haben uns Werbung, Zeitgeist und Moden vorgegeben, was wir sein sollen?



Der Geist Gottes ist anders. Er macht uns den Blick frei auf die Dinge, die wirklich zählen im Leben. Wer sich von diesem Geist leiten lässt, wird erleben, dass eigene Stärke nichts ist, wenn man erlebt, wie ein schwach gewordener Mensch gestärkt wird und man sich dabei klein macht. Wie viel mehr beglückt es, einem machtlosen Menschen die Würde zurückzugeben, auch wenn es die eigene

Macht einschränkt.

Wo der Geist des Herrn ist, da werden die an die Welt und ihre Mächte Gebundenen befreit. Und diese Befreiung fängt oft mit unserem eigenen Leben an! Die Fesseln des eigenen Lebens werden mir bewusst, ich kann mich ihnen stellen und neu ins Leben hinaustreten. Das ist manchmal ein schmerzlicher Prozess, aber es ist ein lohnender.

Ich wünsche Ihnen diesen Geist, der Aufbruch und Freude auf Neues beinhaltet, der hinterfragt und aufdeckt, der keine Lösungen kennt, jedoch einen Weg weist. Gott, der unser aller Heil wünscht, ist treu und erlebbar auf diesem Weg zur Freiheit; das wünscht Ihnen

Joachim Prunzel, Pfr.

Tauferinnerung

„Ich bin getauft“ soll Martin Luther als Erinnerung und Ermutigung auf seinen Schreibtisch geschrieben haben, wenn er sich mißverstanden oder auch verfolgt fühlte.

„Ich bin getauft“ - ich bin nicht allein, ich gehöre zu Gott. Ich bin sein geliebtes Kind. Er hat versprochen, mich auf all meinen Wegen zu begleiten, zu tragen, zu segnen.

Die Taufe ist das sichtbare und spürbare Zeichen der Liebe Gottes, dafür dass Gott zu uns hält und wir zu Gott gehören.

Um uns daran immer wieder zu

erinnern möchten wir auch in diesem Jahr besondere Tauferinnerungsgottesdienste feiern, zu denen alle herzlich eingeladen sind. Denn egal wie alt oder jung man ist, sich von Gott geliebt und angenommen zu wissen, ist ein tröstendes Geschenk.

Jeder ist eingeladen. Ganz besonders möchten wir jedoch die Kinder einladen, die vor fünf und zehn Jahren, also 2011 und 2006, in einer unserer Kirchen oder auch anderswo getauft wurden und damit jetzt kleine Taufjubiläen feiern. Auf sie wartet eine kleine Überraschung. Deshalb bitten wir zur besseren Planung um Anmeldung bis eine Woche vor dem jeweiligen Gottesdienst im Kirchenbüro in Friesoythe.

Die Gottesdienste mit Tauferinnerung finden statt

in Bösel am Sonntag, den 23. Oktober 2016, um 9.30 Uhr,

in Sedelsberg am Sonntag, den 30. Oktober 2016, um 9.30 Uhr,

in Friesoythe am Sonntag, den 6. November 2016, um 10.30 Uhr.



Rückblicke ...



Verabschiedung von Küsterin Doris Drees

Ein paar Tränen durften sein, viel Lob wurde erwähnt und die Wünsche für eine gute Zeit des Ruhestandes waren zahlreich. So lässt sich der Gottesdienst zur Verabschiedung von Doris Drees zusammenfassen. Noch in der Kirche gab es eine Lobrede vom ehemaligen Pfarrer der Kirchengemeinde, Uwe Löwensen, anschließend traf sich die Gemeinde im Pfarrheim zu Kaffee, Tee und Kuchen. Auch

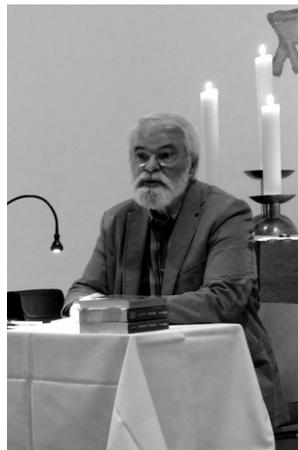
hier wurden die Verdienste unserer nun ehemaligen Küsterin und ihres Ehemannes und zuverlässigen Helfers bei der Arbeit, Bernd Drees, erwähnt. Angetan von den freundlichen Worten und der fröhlichen Atmosphäre bedankte sich Doris Drees für diesen schönen Abschied bei den Anwesenden.



Sommerkirche 2016

Recht unterschiedlich fiel die Beteiligung an der Sommerkirche in diesem Jahr aus. Begonnen hatte der Bezirk Sedelsberg. Eingeläutet wurde die Sommerzeit mit einem Reisesegen-Gottesdienst für Groß und Klein unter dem Motto „Unter Gottes Schirm geborgen“. Auch die geplante Krimi-Lesung fand Anklang und war sehr interessant. Mit viel Mühe und Engagement war ein Nachmittag für Kinder rund um die Kirche am 8. Juli geplant worden. Leider kamen keinerlei Anmeldungen und so musste das

Angebot kurzfristig abgesagt werden. Am 9. Juli fand dann eine Lesung des ehemaligen Pfarrers Manfred Brüning statt. „Krimi in der Kirche“ lockte 17 Personen zum Hören und anschließendem Verweilen bei Gebäck und Getränken in die Auferstehungskirche. Den Abschluss bildete am 16.07. eine musikalische Lesung von Gedichten der Autorin Mascha Kaléko und Liedern aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen. Hierzu fanden sich fast 50 Menschen ein, die meisten blieben dann auch noch zum gemütlichen Beisammensein mit Grillen, Gespräch und Getränken. Für das nächste Jahr überlegt sich der GKR, ob eine Weiterführung in der bisherigen Form sinnvoll ist oder ein grundsätzlich anderes Konzept erarbeitet werden muss. Wir danken allen an der Vorbereitung Beteiligten und auch unseren BesucherInnen, dass sie sich Zeit genommen und unsere Sommerkirche unterstützt haben.



Erfolgreiche Teilnahme am Konfi – Cup 2016

Ein Team aus unserer Gemeinde hat sich höchst erfolgreich am diesjährigen Konfi – Cup in Cloppenburg beteiligt. Vornehmlich mit KonfirmandInnen aus Bösel, die von einigen FriesoytherInnen unterstützt wurden, belegten die Jugendlichen ungeschlagen den ersten Platz in der Vorrunde. Ohne Gegen-

tor auch im Halbfinale stand nun das Finale gegen Goldenstedt an. Im ersten Spiel des Nachmittags hatten sie noch ein 0:0 erreicht, nun ließen die Kräfte nach und unser Team musste sich 0:2 geschlagen geben.

Wir sind stolz, dass unsere Auswahl den Pokal für den zweiten Sieger entgegennehmen durfte.



Veränderungen in unserer Bücherei!

Zum 1. Oktober 2016 wird Frau Helga Kowalsky die Leitung der Bücherei an Herrn André Schäfer abgeben. Frau Kowalsky übernahm die Leitung im Jahr 1993. Zur Freude von Herrn Schäfer wird Frau Kowalsky weiterhin in der Bücherei mit ihrem Mann Klaus vertreten sein. Der Fokus von Frau Kowalsky liegt dann in der Zusammenarbeit mit dem Sprachheilkindergarten sowie den Tagesmüttern aus Friesoythe und Umgebung. Weitere Veränderungen, die zukünftig erfolgen sollen, liegen darin, dass sich die Bücherei mehr in die Geschehnisse der Kirchengemeinde einbezieht. Somit sollen Büchereiangebote für Flüchtlinge entstehen und eine Kinderbetreuung während des Familiengottesdienstes soll in der Bücherei gewährleistet werden. Zudem soll eine Vernetzung mit anderen evangelischen Büchereien aus dem Landkreis Cloppenburg über das Schwedenheim eingeführt werden. Die Vernetzung mit der katholischen Bücherei in Friesoythe soll selbstverständlich bestehen bleiben.

Herr Schäfer wird vorrangig in den offiziellen Öffnungszeiten der Bücherei anzutreffen sein (siehe letzte Seite). Unterstützung hierfür gibt es jeweils 1x im Monat von Frau Lea Dautfest. Wer ebenfalls Interesse an der aktiven Büchereiarbeit in unserer Kirchengemeinde hat, kann sich gerne bei Herrn André Schäfer unter der Telefonnummer 04491/9346186 melden.

Das Team der Bücherei möchte sich recht herzlich bei Frau Helga Kowalsky für die letzten 23 Jahre bedanken.



André Schäfer, Lea Dautfest, Helga und Klaus Kowalsky

Jubelkonfirmation

Am 1. Mai 1966 wurden 16 junge Menschen von Pfarrer Owsianowski in der Trinitatiskirche konfirmiert. Das 50-jährige Jubiläum haben einige aus der Gruppe zum Anlass genommen, ein Wiedersehen zu organisieren. Begonnen haben wir am 12. Juni mit einem Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation, bei der die Konfirmationsprüche in Erinnerung gerufen und die Anwesenden nochmal unter den Segen Gottes gestellt wurden. Nach dem Gottesdienst gab es viel Gelegenheit sich über die vergangenen 50 Jahre auszutauschen. Es war ein schöner Tag mit vielen Erinnerungen.



Das Engagement dieser Gruppe für „ihren“ Festtag und die immer wiederkehrenden Anfragen, ob wir Konfirmationsjubiläen in unserer Kirchengemeinde begehen, haben den Gemeindevorstand nun bewogen, für das kommende Jahr in jedem Pfarrbezirk einen Gottesdienst zur Jubelkonfirmation anbieten zu wollen. Es ist angedacht 25, 50, 60 und 65 Jahre Konfirmationsjubiläum in besonderer Weise zu bedenken und zwar nicht nur für die diejenigen, die in einer unserer Kirchen konfirmiert wurden, sondern offen für alle, so dass auch diejenigen, die vor entsprechend langer Zeit in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, herzlich eingeladen sind, mitzufeiern. Die Einladung wird über den Gemeindebrief und die Abkündigungen rechtzeitig erfolgen. Unsere Bitte wäre es, dass Sie ggf. die Einladung an die ehemaligen Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden weitergeben, die nicht mehr vor Ort sind, damit möglichst viele sich dann auch wiedertreffen und in Erinnerungen schwelgen können.

Besondere Gottesdienste

Erntedank: 2. Oktober



Zu den Festtagen im Jahreskreislauf einer Kirchengemeinde, die in ihrer ursprünglichen Bedeutung schon fast in Vergessenheit geraten sind, gehört inzwischen leider auch der Erntedanktag. Schon zu biblischer Zeit gehörten Erntedankfeste zu den wichtigen Terminen einer Gemeinde. Die Menschen waren sich bewusst, dass ohne ausreichende Ernte ein Überleben kaum möglich war. Mit dem Aussäen und der Pflege der Pflanzen, war das Mögliche schon getan. Gottes Segen musste den

Rest dazutun. „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels Hand.“ Inzwischen haben die Menschen Vieles selbst in die Hand genommen und glauben, nicht mehr auf den Segen des Himmels angewiesen zu sein. Ob wir uns darauf verlassen sollten? „Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm und hofft auf ihn.“ Da wir von mehr als Korn und Gemüse leben und die Lebensernte auch ein Teil unserer Existenz ist, bleibt der Dank an Gottes Segen für eine reiche Ernte auch weiterhin ein sinnreiches Tun.

In diesem Jahr feiern wir ganz unterschiedlich das Erntedankfest in den Pfarrbezirken:

In **Bösel** findet um 9.30 Uhr ein Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche statt.

In **Friesoythe** wird um 10.30 Uhr das Lob auf die Schöpfung in einem Gottesdienst mit Abendmahl gefeiert.

In **Sedelsberg** wird das Erntedankfest in Verbindung mit dem Dorffest in einem **ökumenischen Gottesdienst auf dem Festplatz** gefeiert. Die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben.



Reformationstag

Das große Reformationsjubiläum im kommenden Jahr rückt immer näher und wirft seine Schatten voraus. Auch bei uns. Was sind die Errungenschaften Luthers gewesen und was bedeutete „allein der Glaube“, „allein die Schrift“, „allein aus Gnade“ für die Menschen damals und für uns heute?

Die Hauptkonfirmanden unserer Kirchengemeinde werden sich am 29. Oktober bei einem Konfirmandentag genau damit beschäftigen und einiges davon im Gottesdienst am **Montag, den 31. Oktober 2016, um 19.00 Uhr in der Kapelle Schwaneburgermoor** präsentieren.

Faszinierend bleibt der

Aufbruch

der Reformation, auch über die Jahrhunderte hinweg.

Bischof Wolfgang Huber



Konfirmandenzeit

Begrüßungsgottesdienste

Die Konfirmandenzeit hat begonnen. Rund 75 Konfirmandinnen und Konfirmanden starten in unserer Kirchengemeinde in die Konfirmandenzeit, in der sie miteinander nach Gott und Glauben fragen wollen, die Kirche und die Bibel kennenlernen und Gemeinschaft erleben werden.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden sind ein wichtiger Teil unserer Gemeinde und deshalb wollen wir sie in Gottesdiensten willkommen heißen:

In Sedelsberg findet der Begrüßungsgottesdienst nach dem ersten Treffen Ende August am Sonntag, den 28. August, um 17.00 Uhr statt.

In Bösel starten die Konfirmanden vierzehn Tage später und werden am Samstag, den 10. September, im Abendgottesdienst in der Auferstehungskirche begrüßt.

Für die Friesoyther Jugendlichen wird der Gottesdienst nach dem Wochenendseminar im Blockhaus Ahlhorn im Dezember stattfinden.

Gottesdienstplan

Gottesdienstplan

Freud und Leid

Taufen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

*Gott spricht:
Fürchte dich nicht,
denn ich habe dich
erlöst. Ich habe dich
bei deinem Namen
gerufen. Du bist
mein.
Jes. 43, 1*



Unsere Verstorbenen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

*Jesus Christus
spricht:
Ich lebe und
ihr sollt auch leben.
Joh. 14, 19*



Trauungen

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.



*Ich aber, Herr, hoffe auf dich
Und spreche: Du bist mein Gott!
Meine Zeit steht in deinen Händen.*

Psalm 31, 15f

Franz Speer

In einer bewegenden Trauerfeier nahmen viele Weggefährten und Freunde sowie zahlreiche Gemeindeglieder Abschied von Franz Speer, der im Alter von 66 Jahren verstorben ist.

Er war seit 2006 Mitglied des Gemeindegliederkirchenrates für Friesoythe. In dieser Zeit hat er verantwortungsvoll und engagiert unsere Gemeinde begleitet und ist in vielen Funktionen tätig gewesen. Unter anderem war er als Kirchenältester Vorsitzender des Finanzausschusses, Mitglied im Friedhofsausschuss und Lektor. Als Mitglied der Kreissynode und im Diakonieausschuss hat er ebenso übergemeindlich gewirkt. Für das Diakonische Werk Friesoythe hat er seit vielen Jahren die Kassenführung übernommen.

Wir verlieren mit ihm eine prägende Persönlichkeit unseres Gemeindelebens und einen guten Freund. Unsere Anteilnahme gilt im Besonderen seiner Familie.

Die ev.-luth. Kirchengemeinde Friesoythe – Sedelsberg – Bösel
und das Diakonische Werk Friesoythe

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im September 2016

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im Oktober 2016

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Wir setzen aus langjähriger Erfahrung voraus, dass Sie mit der Veröffentlichung Ihres Geburtstages einverstanden sind. Sollte dies nicht der Fall sein, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro. Wir veröffentlichen ihn dann nicht.

Geburtstage in unserer Gemeinde ...

... im November 2016

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können die Seiten „Freud und Leid“ sowie die Geburtstage nicht im Internet zur Verfügung gestellt werden.

Einweihung Dorfhaus an der Schwaneburger Wieke

Am 24. Juni war es endlich soweit. Das Dorfhaus des Bürgervereins Schwaneburgermoor / Schillburg konnte feierlich und unter Anteilnahme vieler Bürgerinnen und



Bürger durch Dechant Michael Borth und Pfarrerin Nicole Ochs-Schultz eingeweiht werden.



Seit 2007 bemühte sich der Bürgerverein darum. Damals sollte das Gebäude, in dem sich auch die Kapelle befindet, verkauft werden. Eine Bürgerinitiative verhinderte dies erfolgreich und machte sich daran, ein Konzept zu entwickeln, wie die an die Kapelle angrenzende Küsterwohnung für den Ort genutzt werden könnte. Bis 2011 dauerten die Gespräche mit der Landeskirche und der Stadt Friesoythe an, dann konnte angefangen werden zu bauen. Mit großem ehrenamtlichen Einsatz und viel Unterstützung der örtlichen Handwerker ist es gelungen, einen Treffpunkt für die Bürgerschaft zu schaffen. Ein Versammlungsraum bietet Platz für bis zu 35 Personen, die angrenzende Küche lässt viel Raum für die Vorbereitungen. So können nun Veranstaltungen des Bürgervereins wie Vorstandssitzungen oder die traditionellen Nikolausfeiern ebenso stattfinden wie kleinere Familienfeiern.



Von diesen neuen Räumlichkeiten profitiert auch die Kapelle und damit die



Kirche. Nicht nur, dass es endlich vernünftige sanitäre Anlagen gibt, das Teetrinken nach dem Gottesdienst oder ähnliche Veranstaltungen sind nun problemlos möglich.

Deshalb ein herzliches Dankeschön an alle, die Zeit und Kraft in dieses große Projekt gesteckt haben oder durch finanzielle Unterstützung daran beteiligt waren, dass es letztlich umgesetzt werden konnte.

Wir wünschen dem Bürgerverein Schwaneburgermoor / Schillburg alles Gute und Gottes Segen für die Nutzung des Räumlichkeiten.

Konzert des byzantinischen Chors "Der Hl. Romanos Melodos"

Aus Anlass ihres 15-jährigen Jubiläums veranstaltet der Chor „Der Hl. Romanos Melodos“ eine Deutschlandtournee. Am Donnerstag, den 17. November 2016, sind die 12 Sänger um 19.00 Uhr zu Gast in der Michaeliskirche in Friesoythe. Der Eintritt für das Konzert beträgt 20,- €. Karten sind an der Abendkasse erhältlich.

Basar in Friesoythe geplant

Auch in diesem Jahr wird der Handarbeitskreis wieder einen Basar im November organisieren. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Krippenspielproben in Sedelsberg beginnen

Die Proben für das diesjährige musikalische Krippenspiel beginnen am **21. Oktober 2016 um 15.00 Uhr** im Gemeindehaus. Die weiteren Proben werden auch freitags sein. Herzlich eingeladen sind alle Kinder, die Lust haben mitzuspielen und mitzusingen. Für Fragen und weitere Informationen ist Heidi Lindstädt unter 04492 – 1682 zu erreichen.



Gottesdienste in den Seniorenheimen

Seniorenzentrum Altenoythe:

Samstag, 3. September, 1. Oktober, 5. November, jeweils um 10.30 Uhr

Alten- und Pflegeheim Christopherus Sedelsberg:

Samstag, 24. September, 22. Oktober, 26. November, jeweils um 10.00 Uhr

Altenwohn- und Pflegeheim Edith Stolte, Bösel:

Donnerstag, 8. September, 6. Oktober, 3. November, jeweils um 10.00 Uhr, anschließend Kaffeetrinken.

Regelmäßige Termine in unserer Gemeinde

Krabbelgruppe in Friesoythe

Montags

1. Gruppe:

9.30 – 11.00 Uhr

2. Gruppe:

15.30 Uhr – 17.00 Uhr



Kindergottesdienst in Sedelsberg

Jeweils um 9.30 Uhr:

- Sonntag, 18. September
- Sonntag, 16. Oktober
- Sonntag, 27. November:
Besonderer Advents-KiGo

Allgemeine Sozialberatung der Diakonie in Friesoythe

am ersten Donnerstag im Monat
von 10.00 bis 11.00 Uhr

- Donnerstag, 1. September
- Donnerstag, 6. Oktober
- Donnerstag, 3. November



JAM

Jugendliche aus allen drei
Bezirken treffen sich. Der
nächste Termin wird bekannt
gegeben.



Seniorenkreis in Friesoythe

Um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

- Mittwoch, 21. September
- Im Oktober kein Treffen.
- Mittwoch, 16. November

Seniorenachmittag in Sedelsberg

Um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

- Mittwoch, 28. September
- Mittwoch, 26. Oktober
- Mittwoch, 23. November

Ansprechpartner/innen in der Gemeinde:

Pfarrer/innen:

Pfr. Joachim Prunzel Friesoythe Grüner Hof 29a 04491 / 7847579
Pfn. Nicole Ochs-Schultz Sedelsberg Hauptstr. 76 04492 / 277
Für Bösel wenden Sie sich bitte an Pfr. Prunzel.

Kirchenbüro

Grüner Hof 29 b, 26169 Friesoythe

Tel.: 04491 / 2272

Fax: 04491 / 919715

Email: kirchenbuero.friesoythe@kirche-oldenburg.de

Internet: www.ev-kirche-friesoythe.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 9.00 – 11.30 Uhr

Do. 16.00 – 18.00 Uhr

Gemeindekirchenrat (Örtliche Ansprechpartner/innen)

Iris Meyer	Friesoythe	04491 / 933961
Kerstin Hötting	Sedelsberg	04492 / 4609079
Inge Fiß	Bösel	04494 / 1015

Küster/innen

Alexandra Pfaffenrot	Vertretung in Friesoythe	04491 / 40535
Tatjana Geller	Sedelsberg	04492 / 708199
Stefanie Schöwe	Bösel	04494 / 921872
Anke Huntemann	Schwaneburgermoor	04491 / 1224

Jugendarbeit in der Region

Kreisjugenddienst www.kom.ejo.de 04441 / 854540

Bücherei:

Helga Kowalsky
Grüner Hof 29b, Friesoythe

Öffnungszeiten:

Di. + Do. 15.00 – 16.30 Uhr

So. 10.00 – 11.00 Uhr

Aussiedler-Seelsorge im Kirchenkreis:

Pfr. Heinrich Pister 04471 / 83714

Telefonseelsorge: 0800 / 1110111 und 0800 / 1110222

Diakonie:

Diakonisches Werk
Friesoyther Str. 9, 49661 Cloppenburg 04471 / 184170

Herausgeberin: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Friesoythe – Sedelsberg – Bösel

Vi.i.S.d.P.: Pfr. Joachim Prunzel, Grüner Hof 29 a, 26169 Friesoythe,

Tel. 04491 / 7847579

